

# Presse-Statement

Berlin/Frankfurt am Main, 27. Februar 2020

## **Zur Einführung der neuen Ausbildungsordnung für Bankkaufleute erklärt Karl von Rohr, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutsche Bank AG und Vorsitzender des AGV Banken:**

„Die neue Ausbildungsordnung ist ein Meilenstein in der Entwicklung des Bankberufs und unterstreicht die Zukunftsfähigkeit unserer Branche. Die Ausbildung stellt künftig konsequent die Kunden in den Mittelpunkt und berücksichtigt alle wichtigen Aspekte der zunehmend digitalisierten Arbeitswelt.

Ausbildung und Qualifizierung, die in unserer Branche seit jeher einen hohen Stellenwert haben, bekommen angesichts des schnellen und stetigen Wandels noch mehr Gewicht. Die Banken brauchen weiterhin gute Nachwuchskräfte, was sich im privaten Bankgewerbe auch in zuletzt gestiegenen Ausbildungszahlen widerspiegelt.“

*Dem AGV Banken gehören rund 110 Institute (Großbanken, Regionalbanken, Pfandbriefbanken, Spezialbanken, Privatbankiers und Bausparkassen) mit rund 140.000 Beschäftigten an. Der Arbeitgeberverband vertritt die sozialpolitischen Interessen seiner Mitglieder, schließt als Tarifträger auf Bundesebene Tarifverträge mit den Gewerkschaften ab, informiert und berät die Mitgliedsinstitute und vertritt sie vor Arbeits- und Sozialgerichten in Grundsatzfragen. Darüber hinaus nimmt er die sozialpolitischen Belange des privaten Bankengewerbes gegenüber Regierungs- und Verwaltungsstellen wahr. Der AGV Banken unterstützt seine Mitglieder in der beruflichen Aus- und Weiterbildung und berät die zuständigen Ministerien bei der Entwicklung von einschlägigen Gesetzen und Ausbildungsordnungen. Vorsitzender des AGV Banken ist Karl von Rohr, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutsche Bank AG.*

**Pressekontakt:** Carsten Rogge-Strang  
Hauptgeschäftsführer  
carsten.rogge-strang@agvbanken.de  
Tel. (030) 5 90 01 12-74